

1. Verteiler des Arbeitskreises

Wir bemühen uns, den e-mail Verteiler des Arbeitskreises aktuell zu halten. Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte, sende bitte eine Nachricht möglichst mit Namen, Anschrift, Tel, Fax, e-mail an broder@uni-bremen.de

2. Tagungsband zum ökologischen Schadensbegriff als Band 1 der neuen Schriftenreihe des Bundesamtes für Naturschutz erschienen !

Letzten Dezember haben wir mit Unterstützung des BfN eine Tagung zum Schadensbegriff im Hinblick auf ökologische Wirkungen gentechnisch veränderter Organismen mit internationaler Beteiligung durchgeführt. Hierzu ist jetzt der Tagungsband mit 20 Beiträgen in Englischer Sprache erschienen. Das BfN schreibt dazu in einer Presseerklärung vom 23.9.04:

BfN startet neue Schriftenreihe

„Naturschutz und Biologische Vielfalt“

Bonn, 23.09.2004: Mit einer Veröffentlichung zur Agro-Gentechnik startet das Bundesamt für Naturschutz (BfN) heute seine neue Schriftenreihe „Naturschutz und Biologische Vielfalt“. Sie löst die bisherigen Schriften des BfN „Schriftenreihe für Vegetationskunde“, „Schriftenreihe für Landschaftspflege und Naturschutz“, „Angewandte Landschaftsökologie“ ab. „Künftig werden wir alle wissenschaftlichen Arbeitsergebnisse ... in einer einzigen Schriftenreihe publizieren. Damit tragen wir auch in diesem Bereich dem integrativen Naturschutzverständnis, das wir als Amt konsequent verfolgen, Rechnung“, sagte BfN-Präsident, Professor Dr. Hartmut Vogtmann...

Bei der aktuellen Diskussion um Risiken der Agro-Gentechnik werden mögliche Gefahren für die Biologische Vielfalt noch zu wenig beachtet. ... Dem BfN kommt im Rahmen des Gentechnikgesetzes die Aufgabe zu, Auswirkungen der Freisetzung und des Inverkehrbringens von gentechnisch veränderten Organismen (GVO) naturschutzfachlich zu bewerten.

Für die Einschätzung der Nutzung von gentechnisch veränderten Organismen sind standardisierte Bewertungsgrundlagen und eine einheitliche Definition des Begriffs „Ökologischer Schaden“ notwendig. Hierzu werden im vorliegenden Werk Anregungen aus internationaler Sicht gegeben. In die Beiträge sind Ergebnisse aus unterschiedlichen Forschungsrichtungen wie beispielsweise der Risikoforschung und der Ethik eingeflossen.

Bezugsquelle: Broder Breckling & Richard Verhoeven:
Risk Hazard Damage - Specification of Criteria to Assess Environmental Impact of Genetically Modified Organisms.

2004, 256 Seiten, €20,- Landwirtschaftsverlag (Münster)
ISBN 3-7843-3901-8

3. Neue Internet-Seite des Arbeitskreises

Der Arbeitskreis hat eine neue Internet-Seite. Unter der Adresse: www.uni-bremen.de/gfoe findet sich eine gemeinsame Zugangsseite mit den Arbeitskreisen Theorie und Ökosystemforschung der

GfÖ. Direkt sind die Arbeitskreis Gentechnik - Seiten unter folgendem Link abrufbar:

<http://www.uft.uni-bremen.de/oekologie/akgene>
Anregungen zur Ergänzung der AK-Informationen im Internet sind willkommen.

4. Zur GfÖ-Tagungssektion des Arbeitskreises in Giessen

Der Arbeitskreis hat im Rahmen der Giessener Jahrestagung eine Gentechnik-Sektion mit einer Reihe sehr interessanter Beiträge durchgeführt. Informative „extended abstracts“ und ein Einführungstext zum Thema „Ecological Process Dynamics on population and landscape level with and without genetically modified organisms - comparing views and methods“ sind im Tagungsband „Verhandlungen der Gesellschaft für Ökologie“ auf den Seiten 271 - 286 dokumentiert. Die Texte sind online verfügbar unter http://www.uni-giessen.de/gfoe2004/programme_Dateien/pdf_files/SYMP15_271-286.pdf

Eine Übersicht über den Gesamttrahmen der Tagung findet sich unter

http://www.uni-giessen.de/gfoe2004/programme_Dateien/pdf_files/Front_pages_Contents_i-xl_M.pdf

5. Vorschlag für eine Sektion während der Jahrestagung Regensburg 2005

Zur GfÖ Tagung im September 2005 in Regensburg wollen wir eine Sektion zum Thema „Risk Analysis, Approaches and Regulation: Comparing concepts for genetically modified organisms, Ecotoxicology and other disciplines“ vorschlagen und organisieren.

6. Arbeitskreis-Treffen im Februar 2005 in Bremen

AK-Treffen: 24./25. Februar 2005 im Gästehaus der Universität Bremen:
Für Donnerstag/ Freitag der letzten Februarwoche wurde der Tagungsraum des Uni Gästehauses vorgemerkt. Dort ist ein Treffen zum Thema „Wirkungen von gentechnisch veränderten Organismen auf Landschaftsebene“ geplant. Informationen und Anmeldung über den Sprecher des Arbeitskreises:
Broder Breckling, Uni Bremen, Tel: 0421-218-4200, e-mail: broder@uni-bremen.de

7. Weitere Tagungsankündigung:

European Conference on GMO free Regions and biodiversity
On January 22 - 23. 2005 a European Conference on GMO free Regions and biodiversity is planned in Berlin during the International Green Week. The conference will be organised by GENET, the European Network on Genetic Engineering and the Foundation on Future Farming, Zukunftsstiftung Landwirtschaft in Berlin, Germany.

For further inquiries please see <http://www.zs-l.de/> or contact: conference@zs-l.de

Or call Benny Haerlin and Ilona Crüger at the Foundations Berlin office: + 49 30 275903-09, fax + 49 30 275903-12